

Verwaltungsgericht Berlin
VG 26 L 323/22

Beschluss

In der Verwaltungsstreitsache

des Bürger für Bürger e. V. Oberteuringen,
vertreten durch den Vorstand,
Tavernengasse 4, 88094 Oberteuringen,

Antragstellers,

Verfahrensbevollmächtigte(r):
Rechtsanwältin D. Schnürer,
Wönnichstraße 14, 10317 Berlin,

g e g e n

die Bundesrepublik Deutschland,
vertreten durch die gsub Gesellschaft für
soziale Unternehmensberatung mbH,
Kronenstraße 6, 10117 Berlin,

Antragsgegnerin,

hat die 26. Kammer des Verwaltungsgerichts Berlin

am 7. Dezember 2022 beschlossen:

Gemäß § 65 der Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO - wird

der iPEBo e.V. - Initiative Psychiatrie-Erfahrener Bodensee e.V.,
Obere Bahnhofstraße 18, 88662 Überlingen,

beigeladen, da er an dem streitigen Rechtsverhältnis derart beteiligt ist, dass die zu treffende Entscheidung auch ihm gegenüber nur einheitlich ergehen kann (§ 65 Abs. 2 VwGO).

Dieser Beschluss ist unanfechtbar (§ 65 Abs. 4 Satz 3 VwGO).

Die Berichterstatterin

Dr. Wolter